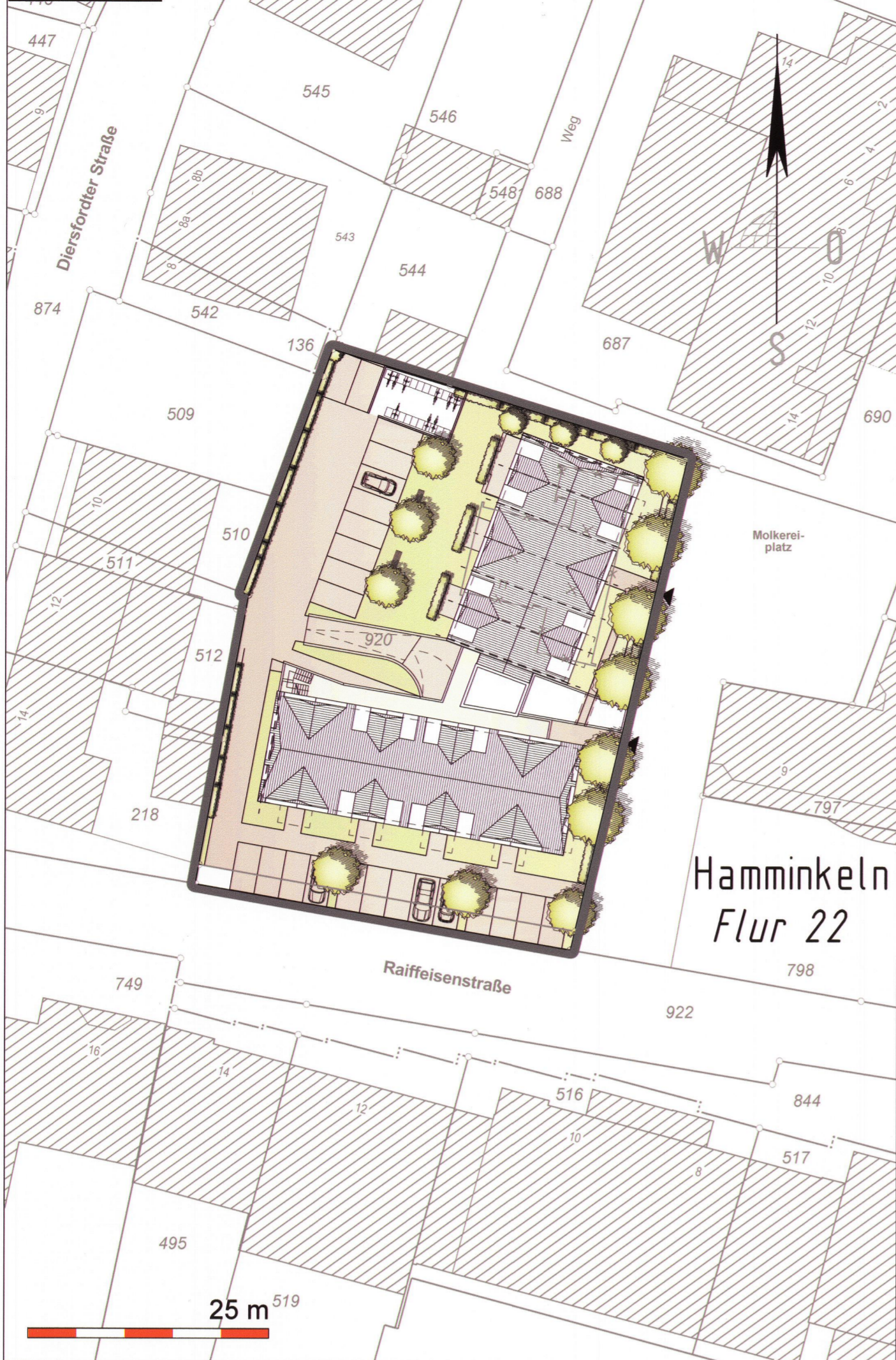


LAGEPLAN 1:500



ANSICHTEN 1:250



KENNZEICHNUNGEN, NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN UND HINWEISE (H)
(§ 9 Abs. 5 BauGB und § 9 Abs. 6 BauGB)

- In den Ansichten verwendete Farben und Grünelemente sind lediglich skizziert. Von ihnen lassen sich keine Rückschlüsse auf die tatsächliche Farbgebung und die Ausprägung von Grünelementen ziehen. Ebenso verhält es sich mit Personen und Fahrzeugen. Im Lageplan sind Nebenanlagen im Sinne von § 14 BauNVO zu denen auch Einrichtungen (z. B. Einfriedungen) gehören und Werbeanlagen nicht eingetragen. Solaranlagen z. B. über den Stellplätzen, Fahrradabstellbereiche und Dächern sind nicht dargestellt.
- Unwesentliche Abweichungen des Vorhabens vom Vorhaben- und Erschließungsplan sind, soweit diese planungs- und/oder bauordnungsrechtlich genehmigungsfähig sind, zulässig.

RECHTSGRUNDLAGEN

Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 8. August 2020 (BGBl. I S. 1728) geändert worden ist

Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung - BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. November 2017 (BGBl. I S. 3786)

Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung - PlanZV) vom 18. Dezember 1990 (BGBl. 1991 I S. 58), die durch Artikel 3 des Gesetzes vom 4. Mai 2017 (BGBl. I S. 1057) geändert worden ist

Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (Landesbauordnung 2018 - BauO NRW 2018) vom 21. Juli 2018, in Kraft getreten am 4. August 2018 und am 1. Januar 2019 (GV. NRW. 2018 S. 421); zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 14. April 2020 (GV. NRW. S. 218b)

§ 34 Landesplanungsgesetz Nordrhein Westfalen (LPIG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. Mai 2005 (GV. NRW. S. 430), zuletzt geändert und §§ 9a und 23a eingefügt durch Artikel 8a des Gesetzes vom 14. April 2020 (GV. NRW. S. 218b), in Kraft getreten am 15. April 2020

Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Februar 2010 (BGBl. I S. 94), das zuletzt durch Artikel 4 des Gesetzes vom 3. Dezember 2020 (BGBl. I S. 2694) geändert worden ist

Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz - BNatSchG) vom 29. Juli 2009 (BGBl. I S. 2542), das zuletzt durch Artikel 5 des Gesetzes vom 25. Februar 2021 (BGBl. I S. 306) geändert worden ist

Gesetz zum Schutz der Natur in Nordrhein-Westfalen (Landesnaturschutzgesetz - LNatSchG NRW) vom 21. Juli 2000, geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26. März 2019 (GV. NRW. S. 193, ber. S. 214), in Kraft getreten am 10. April 2019

Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. 1994 S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 29. September 2020 (GV.NRW. 2020 S. 916)

Verordnung über die öffentliche Bekanntmachung von kommunalem Ortsrecht (Bekanntmachungsverordnung - BekanntmVO) vom 26. August 1999 (GV. NRW. S. 516), geändert durch Verordnung vom 5. November 2015 (GV. NRW. S. 741), in Kraft getreten am 21. November 2015

§ 1 der Verordnung zur Durchführung des Baugesetzbuches vom 7. Juli 1987 (GV. NRW. S. 220), zuletzt geändert durch Verordnung vom 28. August 2018 (GV. NRW. S. 468)

Hauptsatzung der Stadt Hamminkeln

in den zurzeit geltenden Fassungen zum Zeitpunkt des Satzungsbeschlusses

VERFAHRENSÜBERSICHT

Der Rat der Stadt Hamminkeln hat am **22.12.2020** gem. § 2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung dieses vorhabenbezogenen Bebauungsplanes beschlossen. Dieser vorhabenbezogene Bebauungsplan wird gemäß § 13 a BauGB als Bebauungsplan der Innenentwicklung aufgestellt.

Auf eine Umweltprüfung wird gemäß § 13 Abs. 3 BauGB verzichtet. Der Aufstellungsbeschluss wurde am **28.01.2021** ortsüblich bekannt gemacht.

Hamminkeln, 10.06.2021

(Bernd Romanski)
Bürgermeister

Die von der Planung berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die benachbarten Gemeinde sind am **11.02.2021** zur Abgabe einer Stellungnahme gemäß § 4 Abs. 2 BauGB aufgefordert worden.

Hamminkeln, 10.06.2021

(Bernd Romanski)
Bürgermeister

Von der frühzeitigen Unterrichtung der von der Planung berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 und § 4 Abs.1 BauGB wurde gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 1 BauGB abgesehen.

Hamminkeln, 10.06.2021

(Bernd Romanski)
Bürgermeister

Diese 4. Änderung des Bebauungsplan Nr. 21 „Molkereistraße“, als vorhabenbezogener Bebauungsplan (bestehend aus Blatt 1), Vorhaben- und Erschließungsplan (Blatt 2)) ist vom Rat der Stadt Hamminkeln gem. § 10 Abs. 1 BauGB am **31.05.2021** als Satzung beschlossen worden.

Hamminkeln, 10.06.2021

(Bernd Romanski)
Bürgermeister

Gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 2 BauGB wurde die Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB durchgeführt. Die öffentliche Auslegung des Entwurfes dieses vorhabenbezogenen Bebauungsplanes wurde am **15.02.2021** öffentlich bekannt gemacht. Der Entwurf dieser 4. Änderung des Bebauungsplan Nr. 21 „Molkereistraße“, als vorhabenbezogener Bebauungsplan (bestehend aus Blatt 1), Vorhaben- und Erschließungsplan (Blatt 2)) und die Begründung haben gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom **24.02.2021** bis einschließlich **24.03.2021** zu jedermanns Einsichtnahme öffentlich ausgelegt.

Hamminkeln, 10.06.2021

(Bernd Romanski)
Bürgermeister

Diese 4. Änderung des Bebauungsplan Nr. 21 „Molkereistraße“, als vorhabenbezogener Bebauungsplan bestehend aus den Vorhabenbezogener Bebauungsplan (Blatt 1), Vorhaben- und Erschließungsplan (Blatt 2)) sowie der beigefügten Begründung wird hiermit ausfertigt.

Diese 4. Änderung des Bebauungsplan Nr. 21 „Molkereistraße“, als vorhabenbezogener Bebauungsplan bestehend aus: Vorhabenbezogener Bebauungsplan (Blatt 1), Vorhaben- und Erschließungsplan (Blatt 2)) ist in Kenntnis der Begründung vom Rat der Stadt Hamminkeln gem. § 10 Abs. 1 BauGB am **31.05.2021** als Satzung beschlossen worden.

Hamminkeln, 10.06.2021

(Bernd Romanski)
Bürgermeister

Die Plangrundlage entspricht den Anforderungen des § 1 der Planzeichenverordnung vom 18. Dezember 1990. Katasterstand: Mai 2020

Der Satzungsbeschluss dieser 4. Änderung des Bebauungsplan Nr. 21 „Molkereistraße“, als vorhabenbezogener Bebauungsplan (bestehend aus Blatt 1), Vorhaben- und Erschließungsplan (Blatt 2)), sowie die Stelle, bei der der Plan auf Dauer während der Dienststunden von jedermann eingesehen werden kann und wo über den Inhalt Auskunft zu erhalten ist, sind am 25.06.2021 ortsüblich bekannt gemacht worden. In der Bekanntmachung ist auf die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften (§ 215 Abs. 2 BauGB) und weiter auf die Fälligkeit und das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen (§ 44 BauGB) hingewiesen worden. Die Satzung ist am 25.06.2021 in Kraft getreten.

Borken, den 07.06.2021

(Martin Wülfing)
ObVI

Hamminkeln, 25.06.2021

(Bernd Romanski)
Bürgermeister

**STADT
HAMMINKELN**



4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 21 „Molkereigelände“, als vorhabenbezogener Bebauungsplan (im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB)

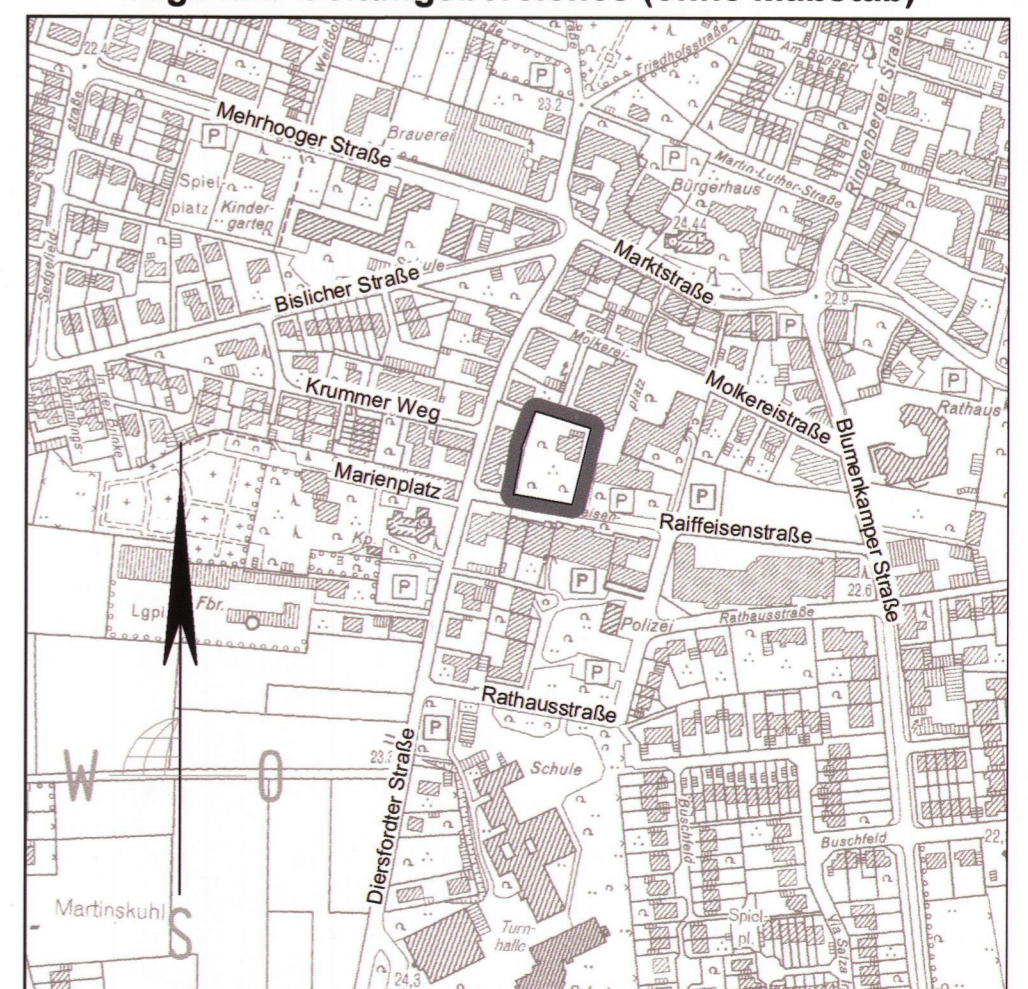
**Vorhaben- und Erschließungsplan
Blatt 2 von 2**

Dieser Bebauungsplan besteht aus:
Vorhabenbezogener Bebauungsplan (Blatt 1), Vorhaben- und Erschließungsplan (Blatt 2)

KOPIE

1. Ausfertigung

Lage des Geltungsbereiches (ohne Maßstab)



Kartenhintergrund: Geobasis NRW
Datenlizenz Deutschland – Zero – Version 2.0

Vorhabenplanung:
architekturbüro brilo

Dipl.-Ing. Johannes Brilo
Architekt AKNW
Hufenkampweg 9 | 46514 Schermbeck

Tel 02853 - 60 40 1 60
Fax 02853 - 60 40 1 62
johannes.brilo@t-online.de

Zusammenstellung:



ÖbVI Schemmer - Wülfing - Otte
Alter Kasernenring 12 • 46325 Borken
Tel. 0 28 61 / 92 01-0
www.swo-vermessung.de
info@swo-vermessung.de

Stand: 05.01.2021

Projekt-Nr.: 30437